



Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Andreas Schmitz

Hermesberg 6a
51688 Wipperfürth

28. Januar 2013

Bürgermeister Michael von Rekowski

Marktplatz 1
51688 Wipperfürth

Anträge zum Haushalt 2013

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

hiermit beantragen wir auf der Basis unserer Haushaltsberatungen folgende inhaltliche Änderungen bzw. darüber hinaus gehende Maßnahmen:

- 1) Für die **öffentlichen Grünanlagen** werden **Paten** gesucht (Ausschreibung), die diese pflegen und gestalten dürfen/sollen. Den pflegenden Unternehmen, Vereinen etc. ist eine angemessene Werbung auf den Objekten zu ermöglichen.
- 2) **II-251 - Sachkonto 529100:** In dieser Haushaltsposition werden die dort eingestellten Mittel von **13.000 € für ein "Demographiekonzept"** zugunsten des Haupt- und Finanzausschuss gesperrt. In dem zu gründenden "Arbeitsgremium Demographie" (siehe Antrag der Fraktion) ist mit dem Demographie-Beauftragten der Verwaltung und der Politik über die Inhalte und Ausgestaltung eines solchen Konzepts zu beraten und dann im Ausschuss zu beschließen. Die in den verschiedenen Fachausschüssen andiskutierten und erkannten Problem-/Aufgabenstellungen werden erstmals in der Verantwortung des Haupt- und Finanzausschusses koordiniert. Das Arbeitsgremium formuliert Strategien, Ziele und Handlungsalternativen, die in den Fachausschüssen konkretisiert werden.
- 3) **GMA-Gutachten fortschreiben (Aufwand 19.000 €)** Entsprechend der Formulierungen im umfassenden Papier zum Gesamtkonzept Innenstadt (**siehe dort S. 56 ff.**) und der Zielformulierungen der Arbeitsgruppe sind die Mittel hierfür freizugeben, auch wenn diese nicht förderungsfähig sind. - Der Handel in der Innenstadt, als gleichberechtigter Partner im gesamten Prozess zur Erstellung des Integrierten Handlungskonzeptes Innenstadt, hat eine berechnete Erwartungshaltung, dass das im Gremium Vereinbarte auch umgesetzt wird. Die Weiterentwicklung des Einzelhandelsstandorts Innenstadt bedarf einer kooperativen Vorgehensweise unter professioneller Begleitung der Stadt.
- 4) **Sachkonto 543500 - Telefongebühren:** Die Verwaltung wird beauftragt, die Gebühren auf Höhe und Struktur zu überprüfen und Einsparpotentiale zu nutzen. - Dieser Markt ist ein sich ständig ändernder Markt und bietet Möglichkeiten.
- 5) **Bürgerstiftung "Wir Wipperfürther":** Wir beantragen die an der sachlichen Notwendigkeit orientierten **jährlichen Überprüfung des Zuschusses** durch die Stadt. - Die sich bereits jetzt abzeichnenden ersten Instandhaltungen und der zu erwartende Erschließungsbeitrag in Höhe von rund 48.000 € für die Wupperstraße sind für 2013 allerdings zu berücksichtigen

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Schmitz